



Berlin-Brief Nr. 352

Neuigkeiten aus der Sitzungswoche
von Josip Juratovic MdB

23. Februar 2024



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde,

am vergangenen Wochenende hat die Münchner Sicherheitskonferenz stattgefunden. Sie stand ganz im Zeichen des russischen Krieges gegen die Ukraine, der vor genau zehn Jahren mit der Annexion der Krim-Halbinsel begann und mit dem russischen

Überfall auf die gesamte Ukraine vor zwei Jahren – am 24. Februar 2022 – eine neue Dimension erreicht hat. Überschattet wurde die Konferenz vom Tod des russischen Oppositionspolitiker **Alexej Nawalny**, der auch mich tief erschüttert hat. Meine Gedanken sind bei der Familie und insbesondere der Witwe, Julia Nawalnaja, die am Rande der Münchener Sicherheitskonferenz ein beeindruckendes Statement abgegeben hat. Zum Tod von Alexej Nawalny fand in dieser Woche auch eine Aktuelle Stunde der Koalition im Bundestag statt.

Aufgrund der Angriffe der militant-islamistischen Huthi aus dem Jemen auf die internationale Schifffahrt im Roten Meer hat die EU ihren defensiven Militäreinsatz gestartet. Da die Bundeswehr eine Parlamentsarmee ist, konnten wir für die Entsendung der Deutschen Fregatte als Teil des Militäreinsatzes „**EUNAVFOR Aspides**“ im Bundestag das Mandat beschließen. Ziel des Einsatzes ist es, dass Reedereien ihre Handelsschiffe künftig wieder geschützt durch das Rote Meer schicken können. Dafür sollen europäische „Begleitungs“- und Abwehrflotten Angriffe verteidigen können – wichtig: nur verteidigen. Pro-aktive Angriffe wird es von europäischer Seite im Gegensatz zu Großbritannien und den USA nicht geben.

Darüber hinaus: ein Schritt voran

Wir werden **Cannabis** entkriminalisieren und sorgen damit für mehr Gesundheitsschutz. Ein kontrollierter Umgang, mehr Aufklärung und effektivere Suchtprävention schützen insbesondere Kinder und Jugendliche deutlich besser als bisher. Mit einem Cannabis-Gesetz ermöglichen wir ausschließlich Erwachsenen den privaten Eigenanbau von Cannabis zum Eigenkonsum sowie gemeinschaftlichen nicht gewerblichen Eigenanbau in Anbauvereinigungen, den Cannabis Clubs. Cannabis vom Schwarzmarkt kann mitunter schwer gesundheits-schädlich sein, darum braucht es sichere Zugangswege für die Konsumierenden. Durch nunmehr kontrolliert angebautes Cannabis in Cannabis Clubs werden wir die Gesundheitsrisiken drastisch senken und den Schwarzmarkt erheblich eindämmen.

Verbote und Kriminalisierung haben den Cannabiskonsum nicht verringert, im Gegenteil. Deshalb werden wir Aufklärung und Prävention ins Zentrum unserer Politik stellen. Wir werden die Aufklärungsarbeit vor allem für junge Menschen intensivieren, um Konsum besser zu verhindern. Eine Abgabe von Cannabis an unter 18-Jährige bleibt untersagt. Das Cannabisgesetz wird unter Beteiligung des Bundeskriminalamtes von Beginn an streng evaluiert.

Am Montag, den 19. Februar, haben uns auch an den vierten Jahrestag der **rassistischen Morde in Hanau** erinnert. Neun Menschen wurden von einem Rassisten ermordet. Das soll uns immer wieder Warnung sein, wozu Hass führen kann: Zu einer Bedrohung des Lebens von Menschen mit Migrationsgeschichte. Das dürfen wir nicht zulassen und dem stellen wir uns entschlossen entgegen.

Ein Ausblick

Am 8. März begehen wir den **Internationalen Frauentag**. Nicht nur an diesem Tag machen wir deutlich: Die Gleichstellung von Frauen und Männern ist ein unumstößliches Ziel unserer sozialdemokratischen Politik. Doch Rechtsextreme versuchen, unsere Errungenschaften rückgängig zu machen. Das werden wir nicht dulden! Frauenrechte zu verteidigen und Gleichstellung zu verwirklichen bedeutet auch, die Demokratie zu stärken.

Unsere Vision ist eine moderne Gesellschaft, in der Geschlechtergleichstellung eine nicht verhandelbare Realität ist. Trotz Fortschritten existieren weiterhin gravierende Lücken: Der Gender Pay Gap (die geschlechtsspezifische Lohnlücke), die Barrieren in Führungspositionen und die ungleiche Verteilung von Arbeits- und Pflegeverantwortung. Daher setzen wir uns entschieden für die Beseitigung dieser Ungerechtigkeiten und für eine umfassende Gleichstellung von Frauen in allen

Lebensbereichen ein. Wir kämpfen für die reproduktiven Rechte von Frauen und für ein Leben frei von Gewalt auf allen Ebenen.

Ihnen und Euch wünsche ich ein schönes Wochenende und ich freue mich auf interessante Begegnungen im Wahlkreis.

Ihr/ Euer



Termine

**24.
FEB** DLRG Gundelsheim Jahreshauptversammlung
Gundelsheim

**25.
FEB** Sportlerehrung der Stadt Heilbronn
Theater Heilbronn

**02.
MÄR** Diaphania Jahreshauptversammlung
Künzelsau

**08.
MÄR** Empfang zum Internationalen Frauentag
Rathaus Heilbronn

**08.
MÄR** Sportlerehrung der Stadt Bad Friedrichshall
Bad Friedrichshall

**11.–
15.
MÄR** Sitzungswoche im Deutschen Bundestag
Berlin, Bundestag

Bild der Woche





"In dieser Woche hat mich meine Büroleitung Sabrina mit ihrem Baby im Bundestag besucht. Derzeit noch in Elternzeit wird sie uns bald wieder im Bundestagsbüro verstärken. Bis dahin wünsche ich ihr und ihrer Familie alles Gute, viel Gesundheit und Glück!"



Impressum:

Josip Juratovic MdB – Bürgerbüro
Untere Neckarstraße 50
74072 Heilbronn
Tel.: 07131 / 598 72 27
josip.juratovic.wk@bundestag.de

Du möchtest keinen Berlin Brief mehr erhalten?

Klicken Sie hier um sich aus dem Verteiler abzumelden.